

Hormeel®-Tropfen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist **Hormeel** und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von **Hormeel** beachten?
3. Wie ist **Hormeel** einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist **Hormeel** aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST Hormeel UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Hormeel ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel. Solche Arzneimittel setzen sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammen, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen. Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören Störungen im Menstruationszyklus.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON Hormeel BEACHTEN?

Hormeel darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen *Acidum nitricum*, *Moschus moschiferus*, *Cyclamen purpurascens*, *Strychnos ignatii*, *Capsella bursa-pastoris*, *Cypripedium parviflorum var. pubescens*, *Myristica fragrans*, *Senecio nemorensis*, *Conyza canadensis*, *Viburnum opulus*, *Pulsatilla pratensis*, *Aquilegia vulgaris*, *Origanum majorana*, *Calcium carbonicum Hahnemanni*, *Sepia officinalis* oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Hormeel einnehmen.

Bei Einnahme homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Solche Reaktionen sind zumeist harmlos. Sollten sich die Beschwerden nicht bessern, dann ist das Arzneimittel abzusetzen. Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder eingenommen werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Arzneimittel abzusetzen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittelprüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Kinder unter 12 Jahren

Hormeel hat kein Anwendungsgebiet für Kinder unter 12 Jahren.

Einnahme von Hormeel zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher keine bekannt geworden.

Einnahme von Hormeel zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Hormeel hat kein Anwendungsgebiet in der Schwangerschaft.

Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Stillzeit vor. Bei der Anwendung in der Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Hormeel hat keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Hormeel enthält Alkohol und Spuren von Laktose

Dieses Arzneimittel enthält 35 Vol-% Ethanol (Alkohol), d.h. bis zu 147 mg pro Einzeldosis (10 Tropfen), entsprechend 3,7 ml Bier, 1,5 ml Wein pro Dosis.

Daher darf das Präparat Alkoholkranken nicht gegeben werden. Der Alkoholgehalt ist bei Stillenden sowie bei Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält Spuren von Lactose (weniger als 10 mg pro maximale Tagesdosis). Diese Menge stellt kein Risiko für Patienten mit Lactoseintoleranz dar.

Bitte nehmen Sie Horneel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer anderen Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. WIE IST Horneel EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Weibliche Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

3-mal täglich 10 Tropfen

Im Akutzustand: alle 1/2 bis ganzen Stunden bis zu 8-mal täglich 10 Tropfen

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Anwendung bei Kindern

Horneel hat kein Anwendungsgebiet für Kinder unter 12 Jahren.

Zum Einnehmen

Die Tropfen werden mit oder ohne Wasser vor den Mahlzeiten eingenommen.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von Horneel eingenommen haben, als Sie sollten.

Bisher wurden keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Bei versehentlicher Einnahme des gesamten Flascheninhalts von 50 ml (100 ml) werden 14 (28) g Alkohol aufgenommen. Dies kann insbesondere bei Kleinkindern zu einer Alkoholvergiftung führen.

Wenn Sie die Einnahme von Horneel vergessen haben.

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen können auftreten. Die Häufigkeit des Auftretens dieser Nebenwirkungen ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST Horneel AUFZUBEWAHREN?

In der Originalverpackung aufbewahren.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und Etikett nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Die Haltbarkeit wird durch das Öffnen des Behältnisses nicht eingeschränkt, sofern das Behältnis nach sachgerechter Dosierung sofort wieder verschlossen wird.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Horneel enthält

100 g (= 105 ml; 1 ml = 19 Tropfen) enthalten:

- Die Wirkstoffe sind: Acidum nitricum D4 5 g, Moschus moschiferus D6 5 g, Cyclamen purpurascens D4 5 g, Strychnos ignatii D6 5 g, Capsella bursa-pastoris D3 5 g, Cypripedium parviflorum var. pubescens D8 10 g, Myristica fragrans D6 10 g, Senecio nemorensis D6 5 g, Conyza canadensis D3 5 g, Viburnum opulus D3 5 g, Pulsatilla pratensis D4 5 g, Aquilegia vulgaris D4 10 g, Origanum majorana D4 10 g, Calcium carbonicum Hahnemanni D8 10 g, Sepia officinalis D6 5 g.
- Sonstige Bestandteile: Ethanol (Gesamtalkoholgehalt 35 Vol.-%), gereinigtes Wasser, Lactose-Monohydrat in geringsten Mengen.

Wie Horneel aussieht und Inhalt der Packung

Horneel ist eine klare, farblose bis schwach gelbe Lösung in Flaschen aus Braunglas mit Verschluss und Tropfer aus Kunststoff erhältlich. Packungsgrößen: 50 ml, 100 ml

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2–4
76532 Baden-Baden
Deutschland

Vertrieb:

Dr. Peithner KG nunmehr GmbH & Co
Richard Strauss-Straße 13
1230 Wien
Tel.-Nr.: 01/616 26 44 – 64
Fax.-Nr.: 01/616 26 44 – 851
e-mail: med.service@peithner.at

Z. Nr.: 3-00480

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2015.